

Gründonnerstag

„Tut dies zu meinem Gedächtnis“ (1Kor 11,24)



Vorzubereiten:

Bibel, Lieblingsbrot kaufen oder backen und auf den Tisch legen, ein Brotmesser bereithalten

Beginnt diese Andacht und die Feier der österlichen Tage mit dem Kreuzzeichen:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Schneidet eine Scheibe Brot ab. Esst ein Stück Brot – sehr langsam, schmeckt es, genieße, was du daran magst.

Wenn Jesus hier und heute das Letzte Abendmahl halten würde, läge wahrscheinlich dieses Lieblingsbrot auf dem Tisch.



Lied:

202

<https://www.youtube.com/watch?v=cmFSplw-ZoQ>

Teilt das Brot mit anderen

D F#m G A D G D A

1. Teilt das Brot mit an - de - ren; es schmeckt doch nur ge - bro - chen gut.____
2. Teilt das Wort mit an - de - ren; es ist zu reich für euch al - lein.____
3. Teilt das Licht mit an - de - ren; dass es die Fins - ter - nis ver - treibt.____

A D F#m G A D G D A

- Teilt das Brot mit an - de - ren; ge - teil - tes Brot macht vie - len Mut.
– Teilt das Wort mit an - de - ren; es soll zum Heil für vie - le sein.
– Teilt das Licht mit an - de - ren; dass kei - ner mehr im Dun - kel bleibt.

A G D/fis Em D/fis G A G D

- Teilt das Brot mit an - de - ren; ge - teil - tes Brot macht vie - len Mut.
Teilt das Wort mit an - de - ren; es soll zum Heil für vie - le sein.
Teilt das Licht mit an - de - ren; dass kei - ner mehr im Dun - kel bleibt.

Lesung 1 Kor 11,23-26

23 Denn ich habe vom Herrn empfangen, was ich euch dann überliefert habe: Jesus, der Herr, nahm in der Nacht, in der er ausgeliefert wurde, Brot, 24 sprach das Dankgebet, brach das Brot und sagte: Das ist mein Leib für euch. Tut dies zu meinem Gedächtnis! 25 Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch und sagte: Dieser Kelch ist der Neue Bund in meinem Blut. Tut dies, sooft ihr daraus trinkt, zu meinem Gedächtnis! 26 Denn sooft ihr von diesem Brot esst und aus dem Kelch trinkt, verkündet ihr den Tod des Herrn, bis er kommt.



Gebet

Guter Jesus, du hast deine Jünger zum letzten Abendmahl versammelt. Du hast ihnen die Füße gewaschen, dich vor jedem klein gemacht.

Du hast mit ihnen das Brot gebrochen und gesagt: „Nehmt und esst! Das ist mein Leib für euch. So gebe ich mein Leben für euch.“

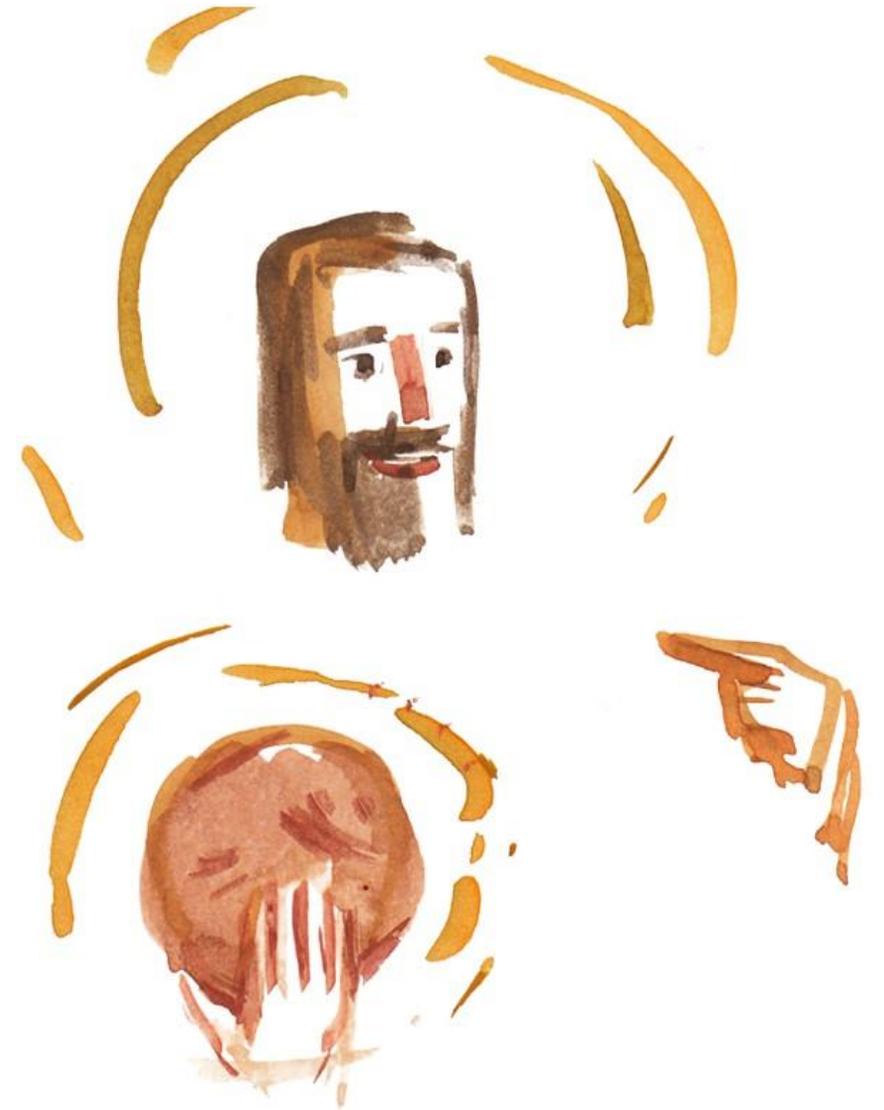
Guter Jesus, bereite unser Herz, dass wir dich lieben.

Hilf uns, dass wir deinem Beispiel folgen und einander gut sind, dass wir uns vor einander klein machen.

Manchmal müssen wir für den anderen auch auf etwas verzichten.

So verstehen wir uns und können eins werden.

Dann bist du, Jesus, mitten unter uns.



Am Gründonnerstag können miteinander auch ein schönes Abendmahl feiern.

Wir decken den Tisch mit einer schönen Tischdecke, Teller, Besteck, Gläser – und die Kerze in die Mitte. Vielleicht können wir selbst ein Brot backen. Wir haben Traubensaft zum Trinken – die Erwachsenen Wein. Wir bereiten das Essen mit Schinken – Käse – u.a. Wir sprechen zusammen ein Tischgebet. Miteinander teilen wir das Brot und trinken den Traubensaft/Wein. Wir danken Jesus für unsere Gemeinschaft in der Familie:

*Wenn wir das Brot miteinander teilen, dann teilen wir damit ein Stück Alltag; was uns aufbaut und Kraft gibt, was uns fordert und anfragt, tägliches Brot, das uns leben lässt

*Wenn wir das Brot miteinander teilen, dann teilen wir unsere Sorge um Arbeit und Zukunft, um Frieden und gesichertes Leben, tägliches Brot, das uns Mühe bereitet.

*Wenn wir das Brot miteinander teilen, teilen wir unser Leid, Krankheit und Tod, Enttäuschung und Trauer, Rückschläge und Schuld, als tägliches Brot von Tränen und Schmerz.

*Wenn wir das Brot miteinander teilen, teilen wir den Dank für das Leben heute zu sein und morgen zu werden und atmen und wachsen zu können als Brot, das uns täglich Mut gibt weiter zu gehen

*Wenn wir jetzt das Brot miteinander teilen, werden wir Menschen und feiern das Leben.

Lied:

Dieses kleine Stück Brot <https://www.youtube.com/watch?v=Ra7eiFRVvKAg> 205

C Em F C

1. Die-ses klei - ne Stück Brot in unsren Hän-den reicht aus_ für al-le Menschen. Du ver-
2. (Dieser) klei - ne Schluck Wein in unsren Bechern gibt Kraft_ für al-le Menschen.
3. (Je-de) Hoffnung, die lebt in unsren Her-zen ist Hoffnung für diese Welt._

Am Am⁷ D^{sus4} Dm⁷ G G⁷ C^{sus4} C⁷

wan-delst das Brot in Je - su Leib. Du ver-wan-delst den Wein in Je - su Blut. Du ver-

F E⁷ Am Am⁷ F Dm⁷ G^{sus4} G⁷ G^{sus4} G⁷ C

wan delst den Tod in Aufer stehn: Ver-wand-le du auch uns! 2. Die ser uns!
3. Je - de

Segensbitte:

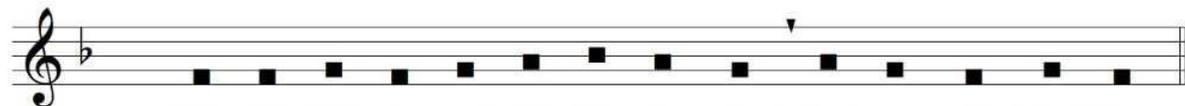
Herr Jesus Christus bleibe bei uns und segne uns.

Gehe mit uns auf allen Wegen und trage uns durch Freude, Leid, durch Aufbruch und Unsicherheit.

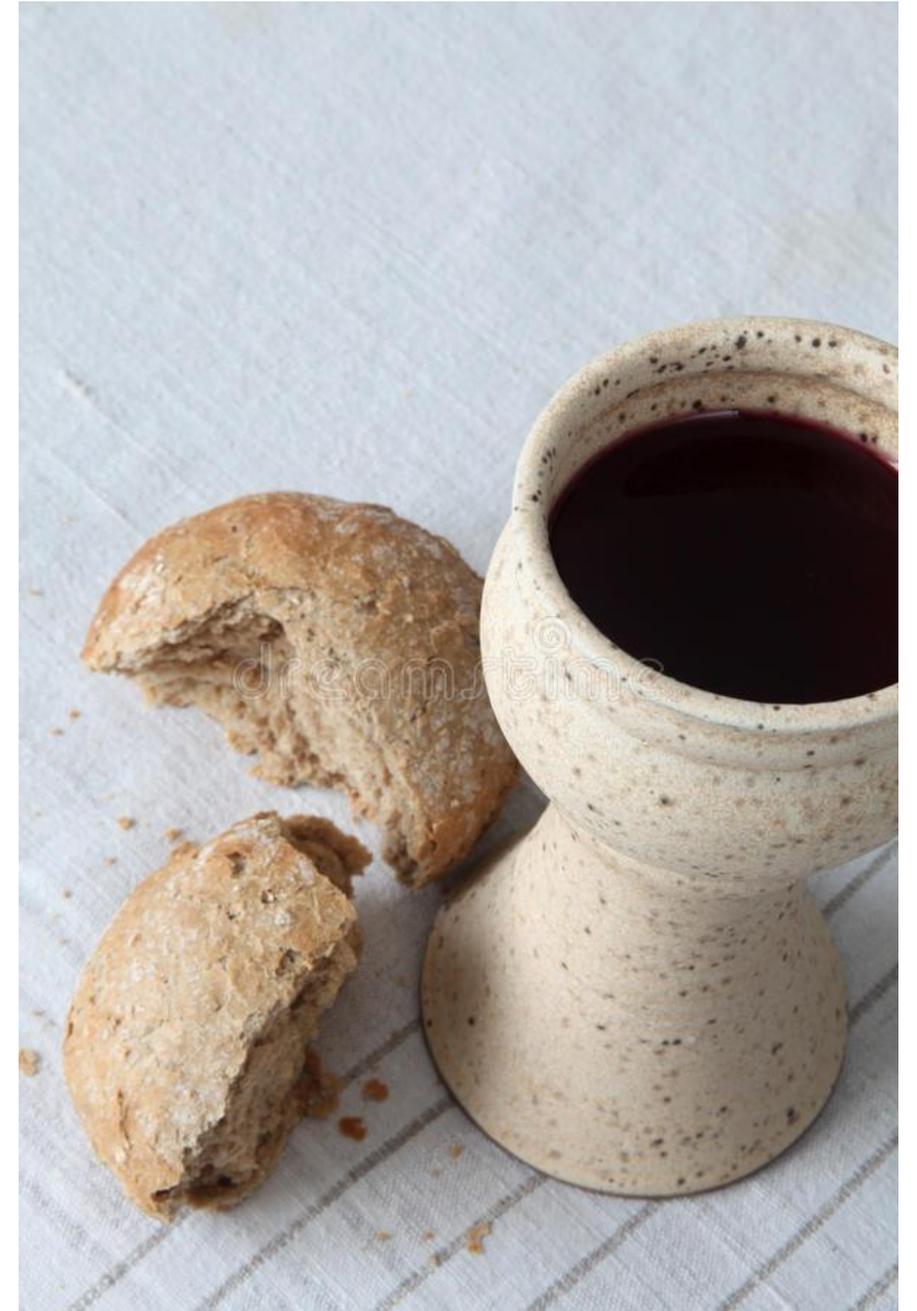
Sei mit allen, die uns lieb sind. Lass erfahren, wie nah du uns bist.

Das erbitten wir: im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

GL 442



Wo die Gü - te und die Lie - be wohnt, dort nur wohnt der Herr.



Rezept für ein einfaches Brot:

Zutaten:

-500g Mehl

-500ml Buttermilch

-1 TI Salz

-1 TI Natron

-1 TI Zucker

- zu erst die trockenen Zutaten leicht durcheinander bringen
- anschließend die Buttermilch dazugeben und den Teig gut kneten
- daraus dann nen schönen Fladen ziehen und auf ein Blech legen
- bei 230 Grad 30-45 min backen
- wenn der Teig dann fertig ist kann man ihn gut von unten her anklopfen / da muss es hohl klingen

Viel Spaß beim zubereiten!

Lutz